



Bericht des Vorstands für den Verein Mobile Basel 2025

Wieder ist ein ereignisreiches Jahr vergangen – und wie es in einem vielseitigen und lebendigen Betrieb wie dem Verein Mobile Basel der Fall ist, bleibt es spannend und herausfordernd zugleich. Unterschiedliche Entwicklungen, neue Erkenntnisse sowie strukturelle und operative Themen haben uns auch in diesem Jahr intensiv beschäftigt.

Ein wichtiger Meilenstein war die Präsentation der Ergebnisse der Zusammenarbeit mit der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) im Zusammenhang mit dem Hostel Volta. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse liefern wertvolle Hinweise für die Weiterentwicklung des Angebots und zeigen gleichzeitig auf, wo weiterer Handlungsbedarf besteht.

Ein besonderes Augenmerk lag im vergangenen Jahr auf der Qualität der Dokumentation sowie dem sorgfältigen Ausfüllen des individuellen Hilfeplans (IHP). Dieses Thema hat im Arbeitsalltag weiter an Bedeutung gewonnen. Das Team vor Ort wurde entsprechend geschult und begegnet diesen Anforderungen mit grossem Engagement, hoher Professionalität und spürbarem Elan.

Zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen konnte zusätzlich ein Büro angemietet werden. Damit wurde eine räumliche Trennung zwischen Wohnbegleitung und administrativen Tätigkeiten geschaffen. Dies ermöglicht den Mitarbeitenden Phasen konzentrierten und ungestörten Arbeitens und trägt zur weiteren Professionalisierung der Abläufe bei.

Trotz dieser positiven Entwicklungen bleibt die finanzielle Situation angespannt. Die Zahlen des Hostel Volta bewegen sich weiterhin im tiefroten Bereich. Der Vorstand verfolgt diese Entwicklung aufmerksam und wird zum Jahresabschluss 2026 beurteilen, ob die eingeleiteten Massnahmen greifen. Parallel dazu werden verschiedene Szenarien diskutiert, um frühzeitig handlungsfähig zu bleiben. Dieses Thema bleibt klar auf unserem Radar.

Der Verein Mobile zeichnet sich weiterhin durch seine grosse Vielfalt aus. Diese Breite an Angeboten, Perspektiven und Menschen ist ein zentraler Bestandteil unserer Identität und eine Stärke, die wir sehr schätzen.

Im Vorstand durften wir im vergangenen Jahr ein neues Mitglied willkommen heissen. Wir freuen uns sehr über die Verstärkung und die neuen Impulse, die dadurch eingebracht werden.

Ausblick

Das eingeführte Co-Präsidium hat sich bewährt und wird in dieser Form weitergeführt. Die Geschäftsführung leistet engagierte und wertvolle Arbeit, ist gut eingespielt und treibt zahlreiche Entwicklungen aktiv voran. Auch der Vorstand arbeitet konstruktiv zusammen, ist gut eingegroovt und trifft sich regelmässig im Zweimonatsrhythmus.

Mit Zuversicht und einem realistischen Blick auf die Herausforderungen gehen wir in das kommende Geschäftsjahr.

Ein herzlicher Dank gilt allen Mitgliedern, Mitarbeitenden, Kooperationspartner:innen, Bewohnenden sowie Freund:innen des Vereins für ihr grosses Engagement und ihre Unterstützung.

Basel, 30. März 2026

Giulietta Grüninger, CO-Präsidentin Vorstand, Verein Mobile Basel